

PROTOKOLL

des ordentlichen öffentlichen Teils der 12. Arbeitssitzung des Institutsrats Sozialwissenschaften am 22. Februar 2023 von 12:00 Uhr bis 13:05 Uhr im Raum A06 4-411 sowie per Videoschaltung.

Stimmberechtigte Institutsratsmitglieder:

Präsenz: Prof. Dr. Jannika Mattes (Vorsitz), Prof. Dr. Martin Heidenreich, Ana Brömmelhaus, Isolde Heyen

Zugeschaltet: Prof. Dr. Sebastian Schnettler, Prof. Dr. Jan Sauermann

Gäste:

Präsenz: Prof. Dr. Marius Sältzer, Petra Oetken-Brinkmann, Lena Dahlhaus

Zugeschaltet: Prof. Dr. Gundula Zoch, Prof. Dr. Katharina Block, Prof. Dr. Gesa Lindemann (ab 12:24 Uhr), Sarah Poma Poma, Tanja Sluiter, Niklas Köhler

Entschuldigt: Prof. Dr. Tonio Oeftering, Prof. Dr. Markus Tepe, Prof. Dr. Michael Feldhaus, Dr. Sven Broschinski, Studierendenvertretung

Protokoll: Diana Ahlers

TOP 1	Regularia
--------------	------------------

Jannika Mattes begrüßt die Anwesenden zur 12. Arbeitssitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die vorliegende Tagesordnung wird **einstimmig genehmigt (6:0:0)**.

Die Tagesordnung lautet:

TOP 1	Regularia	Drs.-Nr.
	Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit Beschlussfassung über die Tagesordnung Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 18. Januar 2023	07/23
TOP 2	Berichte, Anfragen, Eilentscheide	12/23
TOP 3	Öffnung ausgewählter Module für den Fachbachelor-Studiengang „Comparative and European Law, LL.B.“ (Hanse Law School, Fakultät II)	09/23
TOP 4	Strukturplanung	10/23

TOP 5	Habilitationsäquivalente Leistungen	11/23
TOP 6	Verschiedenes	

Das Protokoll der 11. ordentlichen öffentlichen Sitzung vom 18. Januar 2023 wird **genehmigt (5:0:1)**.

TOP 2	Berichte, Anfragen, Eilentscheide
--------------	--

Berichte Institutsleitung

Personal

Marius Sältzer hat seinen Dienst als Juniorprofessor für „Digital Social Science“ am Institut für Sozialwissenschaften der Universität Oldenburg am 01. Februar 2023 angetreten. Vor seinem Wechsel nach Oldenburg forschte er als Postdoktorand am GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften in Köln. Er nutzt soziale Medien und künstliche Intelligenz für die Analyse politischer Kommunikation. Die Anwesenden begrüßen Marius Sältzer und heißen ihn herzlich willkommen.

Beantragte Drittmittel

Jannika Mattes, Markus Tepe und Jan Sauermann (Verbund)

Der Projektantrag „The World a Game? *A game-theoretic social-sciences-based approach to modeling and understanding complex dynamics in large-scale human-cyber-physical energy systems*“ wurde beim MWK eingereicht. Fördersumme: 2.541.100 EUR. Das Institut drückt die Daumen.

Informationsveranstaltung Master Sozialwissenschaften vom 9. Februar 2023

Jannika Mattes, Jan Sauermann und Kay Uphoff (Qualitätsmanagement und Koordination von Studium und Lehre) haben die anwesenden und zugeschalteten Studierenden über die Reform des Studiengangs „Master Social Sciences“ informiert. Insgesamt war die Resonanz recht gering. In den kommenden Monaten soll der neue Master breit beworben werden. Materialien und Internetseite werden von Jan Sauermann in Zusammenarbeit mit Petra Oetken-Brinkmann überarbeitet.

„Societies and Digital Technologies“/„Digital Technologies and Societies“

Die Studiengangsplanung läuft; der nächste Termin findet am 17. März 2023 statt.

W3 Soziologische Theorie

Die Professur Soziologische Theorie wurde vom Ministerium freigegeben und wird nun für acht Wochen auf Academics.de und academics.com ausgeschrieben. Das Stellenangebot wird außerdem in den sozialen Netzwerken verbreitet, an die DGS (Deutsche Gesellschaft für Soziologie) und diverse Sektionen weitergeleitet. Die Institutsdirektorin bittet alle darum, die Ausschreibung über einschlägige Listen und an mögliche Kandidat*innen weiterzuleiten.

W3 Sozialstrukturanalyse

Der Fakultätsrat hat das Profilpapier einstimmig verabschiedet. Die Begründung zur „W3“ Besoldung wurde als sehr berechtigt empfunden. Der Beschluss liegt nun dem Präsidium vor.

Hochschulinformationstag (HIT) findet am Freitag, 23. Juni von 9:00 – 14:00 Uhr statt

Die Studiengangs-Angebote des Instituts für Sozialwissenschaften werden von Martin Heidenreich vorgestellt. Herzlichen Dank dafür!

Berufungspool am Institut für Sozialwissenschaften

Die AG Mattes widmet eingesparte Berufungsmittel in den Berufungspool des Instituts für Sozialwissenschaften um.

Weitere kreative Ideen zur Befüllung des Berufungspools sind willkommen!

Meldung der Publikationen für die Hochschulbibliografie und die „Leistungsorientierte Mittelvergabe (LOM)“ (Termin und Stichtag: 8. März 2023)

Die Wissenschaftler*innen sind aufgefordert, ihre Veröffentlichungen an die Hochschulbibliografie zu melden.

Publikationsleistungen fließen nach bestimmten Kriterien als ein Indikator in die jährliche leistungsorientierte Verteilung der Mittel auf die Fakultäten bzw. Institute ein. Damit die Publikationen aus den Fakultäten für die Mittelverteilung 2023 berücksichtigt werden können, ist eine Meldung der Publikationen aus 2022 bis spätestens 8. März 2023 an die Dokumentationsstelle des BIS erforderlich.

Vergabekriterien Leistungsbezüge Professor*innen im Bereich „besondere Publikationsleistungen“

Grundlage für die Auswahl der internationalen Fachzeitschriften bleibt SCImago Journal & Country Ranking, das auf den Journalen in SCOPUS basiert (<https://www.scimagojr.com/journalrank.php>).

Ergänzt wurden:

- Zeitschrift für theoretische Soziologie (ist eine Neugründung der letzten 10 Jahre und entwickelt sich gut zu einem Diskussionsforum für Theoriefragen) <https://www.uni-muenster.de/Soziologie/forschung/zts.shtml>
- Sozialer Sinn (ist für Quali-Forschung wichtig) <https://www.sozialer-sinn.de/>
- Schweizerische Zeitschrift für Soziologie <https://szs.sqs-sss.ch/>

50-jähriges Bestehen der Universität Oldenburg

Der Auftakt für das akademische Jahr – Uni Jubiläum (50 Jahre 2024) findet am 5. Dezember 2023 statt. Im Herbst lädt die Universität zum Tag der offenen Tür ein. Es sollen „thematische Führungen“ in allen Fakultäten angeboten werden. Anregungen können bei der Institutsleitung vorgetragen werden.

Institutsratssitzung 12. April 2023

Tonio Oeftering wird Jannika Mattes in der Zeit vom 28. März bis zum 25. April 2023 als Institutsdirektor vertreten.

Akademische Absolvent*innenfeier der Fakultät I

Die Absolvent*innenfeier der Fakultät I findet am 09. Juni 2023 ab 17:00 Uhr im Hörsaalzentrum (A14) statt. Die Festrede hält Martin Heidenreich. Vielen Dank dafür. Alle sind herzlich eingeladen.

Eilentscheide

Anträge auf Erteilung von Lehraufträgen

Wintersemester 2022/2023

Name, Vorname, Titel	Titel der Veranstaltung (Modul)	LVS	nach §
Gellert, Ulrike	prx561/562 Nachfolgende Betreuung GHR300 (Sozialwissenschaften/Politik: Praxisphase)	15 Einzelstunden	34 NHG

Sommersemester 2023

Name, Vorname, Titel	Titel der Veranstaltung (Modul)	LVS	nach §
Gellert, Ulrike	Sozialwissenschaften/Politik: Begleitung der Praxisphase GHR300 (prx561/ prx562 - Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung der Praxisphase im zweiten Unterrichtsfach)	2	34 NHG
Gellert, Ulrike	Sozialwissenschaften/Politik: Nachbereitung der Praxisphase GHR300 (prx561/ prx562 - Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung der Praxis-phase im zweiten Unterrichtsfach)	2	34 NHG

Genehmigt per Eilentscheid der Institutsdirektorin am 30.01.2023

Verwendung der Studienqualitätsmittel für das Sommersemester 2023 - Institut für Sozialwissenschaften

Planungsbedarf für zusätzliches nebenberufliches Personal (studentische Hilfskräfte, Tutor/-innen)		
Hiwis/Tutorien für Arbeitsgruppen	8.975,92	
Hiwis/Tutorien Methodenwerkstatt	4.375,20	
Gesamt ca.		13.351,12
Planung der Positionen 3-5 zu 3)		
Planung Lehr- und Lernmittel/Sachmittel/DV-Investitionen		
Gesamt ca.		
zu 4)		
Planung Vortragsreihen (Gastvorträge), Workshops, Lehraufträge		
Gesamt ca.		
zu 5)		
Planung (Pflicht-/Wahlpflicht-)Exkursionen, Sonstiges		
Gesamt ca.		
Zuweisung SQM Sozialwissenschaften Sommersemester 2023		13.351,12

Beschluss per Eilentscheid durch die Institutsdirektorin am 15.2.2023

Der Institutsrat nimmt die mit der Drs. Nr. 12/23 vorliegenden Eilentscheide zustimmend zur Kenntnis.

TOP 3	Öffnung ausgewählter Module für den Fachbachelor-Studiengang „Comparative and European Law, LL.B.“ (Hanse Law School, Fakultät II)	09/23
--------------	---	--------------

Der Institutsrat beschließt, die folgenden Module des Instituts für Sozialwissenschaften der Fakultät I für den Studiengang „Comparative and European Law, LL.B.“ zu öffnen:

- sow269 - Organisationssoziologie
- sow214 - Politik im Mehrebenensystem
- sow021 - Einführung in die Politikwissenschaft
- sow031 - Politisches System Deutschlands und der EU
- sow019 - Einführung in die Soziologie
- sow660 - Sociology of the European Integration

Begründung:

Im Spätsommer 2022 hat die Universität Bremen das gemeinsame Kooperationsprojekt der Hanse Law School aufgekündigt, unter dessen Dach u.a. der Studiengang „Comparative and European Law, LL.B.“ angeboten wurde. Zum Wintersemester 2023/24 wird der Studiengang fortan durch die Universität Oldenburg in Eigenregie weitergeführt. Zuvor hat die Universität Bremen die Module im Wahlpflichtbereich „Sozialwissenschaften“ im Umfang von 12 CP für den Studiengang angeboten. Mit der Öffnung der nachfolgenden Module der Fakultät I möchten die Studiengangsverantwortlichen die aufkommende Lücke schließen.

Abstimmungsergebnis: 6:0:0 (einstimmig)

TOP 4	Strukturplanung 2023	10/23
--------------	-----------------------------	-------

Der Institutsrat sowie die Institutsmitglieder sammeln anstehende Gesprächsthemen, insbesondere in Bezug auf die strategische weitere Ausrichtung des Instituts im Zusammenhang mit neu zu besetzenden Professuren, für die Aktualisierung der Strukturplanung. Dazu gehören u.a.:

- Situation im akademischen Mittelbau
- Strategische zentrale Forschungsförderung
- Bürokratie
- Raumsituation
- Individualquoten zu gering
- Klausurtagung zur Diskussion von Forschungsaktivitäten
- W1 Techniksoziologie (wenn aktuelle JP auslaufen)
- Geplante neue Studiengänge

Jannika Mattes arbeitet die Themensammlung in das entsprechende Dokument ein.

TOP 5	Habilitationsäquivalente Leistungen	11/23
--------------	--	-------

Festlegung der Kriterien für habilitationsäquivalente Leistungen in Berufungsverfahren

- Die Auswahl der Kriterien für habilitationsäquivalente Leistungen werden zu Beginn eines jeden Berufungsfahrens geprüft und definiert.
- Allgemeingültige Kriterien können nicht festgelegt werden.

- Kriterien können sein: Publikationsnachweise wie ein zweites Buch, 3-6 Artikel (kumulative Habilitation) oder eine erfolgreiche Zwischenevaluation als Juniorprofessor*in. Auch Lehrerfahrung muss vorausgesetzt werden.

Der Institutsrat beschließt, die genannten Kriterien für die Leistungen zur Habilitationsäquivalenz in den jeweiligen Berufungsverfahren festzusetzen. Die oben genannten Eckpunkte sollen dabei Berücksichtigung finden.

Abstimmungsergebnis: 6:0:0 (einstimmig)

TOP 6	Verschiedenes
--------------	----------------------

Die Sitzung wird um 13:05 Uhr beendet. Der nächste Institutsrat findet am 12. April 2023 statt.

gez.: Prof. Dr. Jannika Mattes
Institutsdirektorin

Diana Ahlers
Protokoll